



MAG. HANS PETER DOSKOZIL
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/100-PMVD/2016 (1)

13. Mai 2016

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Gamon, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. März 2016 unter der Nr. 8680/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „langfristige Konzepte der Sportpolitik“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 2:

Sport ist eine Querschnittsmaterie mit vielfachem Nutzen für die Gesellschaft. In der Vergabe von Sportfördermitteln wird das sowohl in der Verbandsförderung als auch in der Besonderen Bundessportförderung deutlich. Das Sportministerium befasst sich zu dem mit der Koordination im Zusammenwirken zwischen Sport und den Bereichen Gesundheit, Umwelt, Kunst, Jugend und anderen Gesellschaftsbereichen und fördert ausgewählte Projekte. Alle Förderprojekte beinhalten eine quantitative und qualitative Evaluation.

Zu 3 und 4:

Im Rahmen der Verbandsförderung des Bundessportförderungsfonds werden umfassende Mitgliederdaten der Sportverbände erhoben. Bei der Fördervergabe wird die Gesamtentwicklung der Sportverbände in qualitativer und quantitativer Hinsicht evaluiert und fließt in die Höhe der Fördervergabe mit ein. Die absoluten Mitgliederzahlen sind dabei nur ein Faktor von mehreren.

Zu 5:

In der Besonderen Bundessportförderung werden innovative Projekte und Breitensportaktivitäten gefördert, die zum Teil nicht von österreichischen Sportverbänden eingereicht werden. Beispiele dafür sind Sportprojekte aus den Bereichen Integration, offene Jugendarbeit oder gesundheitsfördernde Maßnahmen. Der Nationale Aktionsplan Bewegung und die Rahmengesundheitsziele bilden dafür eine Grundlage.

Zu 6:

Aktivitäten und Projekte der Sportorganisationen gesamtösterreichischer Bedeutung im Breitensport wenden sich nicht nur an Vereinsmitglieder, sondern können auch von Nicht-Vereinsmitgliedern in Anspruch genommen werden. Ebenso richtet sich die Initiative „Kinder gesund bewegen“ nicht an Vereinsmitglieder, sondern findet in Schulen statt. Allein für diese Initiative hat mein Ressort seit dem Jahr 2014 rund 2,7 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Eine explizit für sportliche Aktivitäten, die nicht in Vereinen stattfinden, vorgesehene Finanzposition ist im Bundesvoranschlag nicht ausgewiesen, sodass eine diesbezügliche Beantwortung nicht möglich ist.

Zu 7:

Im Förderjahr 2014 haben die Verbände ASKÖ, ASVÖ und Sportunion Österreich im Bereich der Kosten für die Verbandsorganisation insgesamt rund 6,5 Mio. Euro abgerechnet.

Zu 8:

Die für die Grundförderung 2015 eingereichten Verbandskonzepte weisen 313 Personen beziehungsweise 268 Vollbeschäftigtenäquivalente auf.

Zu 9:

Die diesbezüglichen Definitionen finden sich in § 3 Bundes-Sportförderungsgesetz 2013 (BSFG 2013).

Zu 10:

Ja.

Zu 11:

Die Koordinationsgespräche haben zum Ziel, Ressourceneinsatz und Aktivitäten zwischen den Fachsparten der Dachverbände und den Fachverbänden abzustimmen, um die Vereine bestmöglich zu unterstützen.

Zu 12:

Die Ergebnisse der Koordinationsgespräche fließen in die Beurteilung zur Gewährung von Bundes-Sportfördermitteln für die jeweiligen Dach- und Fachverbände mit ein. Die Höhe der

tatsächlich gewährten Bundes-Sportfördermittel ist auf der Homepage des Bundes-Sportförderungsfonds www.bsff.or.at abrufbar.

Zu 13:


Sportpolitische Ziele sind Aufklärung und Förderung von Maßnahmen zur Steigerung der gesundheitsfördernden Bewegung von Menschen in Österreich sowie Positionierung österreichischer Spitzsportlerinnen und Spitzensportler in der Weltklasse unter Nutzung bestehender und zu entwickelnder Möglichkeiten. Dabei bezieht sich das Wirkungsziel auf die Steigerung der gesundheitsfördernden Bewegung von Menschen in Österreich und nicht auf den Vereinssport allein.

Zu 14:

Durch die Kooperation mit anderen Ressorts, wie beispielsweise in den Bereichen Bewegung und Gesundheit oder Schule und Sport, arbeitet mein Ressort an der Zielerreichung. Im Bereich Spitzensport besteht eine enge Zusammenarbeit und Evaluation mit den Bundesfachverbänden.

Mag. Hans Peter DOSKOZIL

elektronisch gefertigt

Signaturwert	pf0qOM+G9/4iB8mQgZYFPyN3aNXc+UUDr9gRP7X73aP7EaPdIj7iw3FXprkoJqdB/mADoaWwuHhk3jwPliL+sTBxzlasFnEEIr3LCoG9J1CAAdHFrAqUm2jGyAoBL5fO1skwL3wuc5SWg2pcxDz2upn2P3gYP6oAvo5Y4OK7svCsd8I81jNXet543g4QdPdHmQmuTqGXjyTkV75gLnvkyUu0jN8jjz3K63dBfnNfALjJgwdA3SZxD99yN1JulVy4nw5DKNLqNcpA39i0tHrn0J3q+Y4x1RthjtqoFBF+eAJ+P7XQ1v6lJxRZ5ecOG8MbavzUkXc5kci2Ong4mwAJh0w==	
	Unterzeichner	serialNumber=110775619700,CN=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,OU=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,O=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2016-05-13T04:46:10Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1729989
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlvs.gv.at/amtssignatur	

